

Kosten Studium Seiteneinstieg

Beitrag von „Heidewitzka“ vom 17. Dezember 2017 12:43

Hallo zusammen,

ich hatte letzte Woche ein Bewerbungsgespräch für den Seiteneinstieg ins Lehramt Grundschule in Sachsen. Ich habe eine konkrete Stelle angeboten bekommen und soll mich bis morgen entscheiden. Die Entscheidung fällt mir schwer. Ich müsste berufsbegleitend ganze fünf Jahre studieren um als gleichwertiger Lehrer anerkannt zu werden. Nagut das ist meine Entscheidung.

Eine Frage, die mir allerdings erst heute einfiel, ist nun aber, ob ich Studiengebühren zahlen müsste. Ich würde an der TU-Chemnitz studieren, aber gut das ist wahrscheinlich eh nicht der ausschlaggebende Punkt. Haben wir hier vielleicht einen Seiteneinsteiger in und um Chemnitz der mir diesbezüglich weiterhelfen könnte und mit dem ich ggf auch weiterhin Kontakt halten könnte wegen weiterer Fragen?

Vielen Dank schonmal im Vorraus.

Beitrag von „ToJoLi“ vom 17. Dezember 2017 12:55

Hallo,

nein du zahlst nichts zusätzlich. Der Unterricht geht dann an zwei Tagen von 07:30 bis 17:00 Uhr. Du musst dich auch um die Qualifizierung bewerben und landest dann auf einer Warteliste, kann also dauern. Viele werden auch nur Ein-Fach-Lehrer, da bist du nach drei Jahren durch.

Findest du dein Angebot in Ordnung? Ich habe letzte Woche eins abgelehnt.

LG

Beitrag von „Heidewitzka“ vom 17. Dezember 2017 13:09

Danke für deine schnelle Antwort. Die Studiengebühren und den Semesterbeitrag übernimmt dann wohl die SBA?

Mit meinem Angebot die Schule betreffend bin ich sehr zufrieden. Ich hab aber eben auch schon gelesen, dass viele sich in Geduld üben müssen beim Warten auf die Qualifizierung. Das missfällt mir schon, weil ich mir dann ggf das Wissen über zwei Jahre schon selbst aneignen muss nur um es eigentlich zu spät nochmal zu studieren. Außerdem ist es ja auch hilfreich nebenbei schon die wichtigen Dinge zu lernen.

Und bekommt man dann als Ein Fach Lehrer auch E11 oder ewig E10 oder E9?

Warum hast du dein Angebot denn abgelehnt?

Beitrag von „ToJoLi“ vom 17. Dezember 2017 13:15

Ob man es jemals in die Tarifklasse von "echten" Lehrern schafft, ist eh fraglich.

Du zahlst gar nix, bekommst sogar 70 Prozent der Fahrkosten.

Hast du im Gespräch ein Gefühl für die Lage hier in Chemnitz bekommen? Grundschule war/ist mein Zweitwunsch, mal sehen ob da jetzt überhaupt noch was angeboten bekommen.

LG

Beitrag von „ToJoLi“ vom 17. Dezember 2017 13:17

Gibt es hier eine Funktion wo wir privat weiterschreiben können?

Beitrag von „Caro07“ vom 17. Dezember 2017 13:48

[Zitat von ToJoLi](#)

Gibt es hier eine Funktion wo wir privat weiterschreiben können?

Ja, gibt es.

Ich kann zwar nicht konkret raten, aber wenn ich das so lese:

Wäre es nicht eine Option, Lehramt stattdessen komplett zu studieren? (Natürlich, falls persönliche Gründe dem nicht entgegenstehen.)

Dann wird man für seine Arbeit ordentlich bezahlt und es werden keine Unterschiede gemacht. Natürlich ist man jetzt froh um die Seiteneinsteiger und diese werden wahrscheinlich hoffiert. Wenn man aber einmal drin bist, ist man einer unter vielen.

Wir haben bei uns einige Lehrer, die Lehramt im Zweitstudium gemacht haben und vorher einen anderen Beruf gelernt haben.

Beitrag von „Heidewitzka“ vom 17. Dezember 2017 14:04

Können uns dann gerne noch privat austauschen.

Aber nein, ein Studium kann ich mir nicht nochmal leisten. Deswegen wäre das trotz aller Widrigkeiten die Chance doch noch diesen tollen Beruf machen zu können.

Beitrag von „Heidewitzka“ vom 17. Dezember 2017 14:13

achso, und beim Vorstellungsgespräch sagte man mir, dass ich nach abgeschlossener Qualifizierung nach E11 vergütet werde, also so wie alle Grundschullehrer.

Beitrag von „Heidewitzka“ vom 17. Dezember 2017 14:19

Caro, meinst du damit, dass wir Seiteneinsteiger zu Zeiten, wenn wieder mehr studierte Lehrer nachkommen gekündigt werden?

Beitrag von „Caro07“ vom 17. Dezember 2017 14:41

Zitat von Heidewitzka

Caro, meinst du damit, dass wir Seiteneinsteiger zu Zeiten, wenn wieder mehr studierte Lehrer nachkommen gekündigt werden?

Kann ich mir jetzt nicht vorstellen, wäre ja auch unlogisch, wenn man die Leute nachqualifiziert hat.

Zitat von ToJoLi

Ob man es jemals in die Tarifklasse von "echten" Lehrern schafft, ist eh fraglich.

Ich schrieb aufgrund von ToJoLi s Bemerkung das vom Studium.

Beitrag von „Heidewitzka“ vom 17. Dezember 2017 16:18

Ich kann leider wirklich nicht nochmal studieren, hat rein finanzielle Gründe.
Aber danke auch für dein Feedback